

SPD-Fraktion

In der Bezirksvertretung Ehrenfeld



Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters
Rathaus
50667 Köln

Bezirksrathaus
Venloer Straße 419-421
50825 Köln

Herrn
Bezirksbürgermeister Josef Wirges
Venloer Straße 419-421
50825 Köln

Telefon 0221 / 22194 - 303
Fax 0221 / 22194 - 313
E-Mail SPD-BV4@Stadt-Koeln.de
www. SPDFraktion-ehrenfeld.de

Köln, den 3. Oktober 2011

Anfrage: Führungen des Museumsdienstes für Schulklassen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet, folgende Anfrage auf die
Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Bezirksvertretung zu setzen.

Der Rat der Stadt Köln hat mit Datum 14. Juli 2011 die
neue Entgelt- und Honorarordnung für den Museumsdienst
Köln beschlossen.

In Anlage 1, Seite 3 werden die Honorare für Führungen
geregelt.

Das Entgelt für eine Führung für Schulklassen,
Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderhorte soll
danach einheitlich 40,00 € je Führungseinheit von 75
Minuten betragen.

An dieser Stelle wird „wirtschaftlich weniger
leistungsfähigen Schulklassen“ die Inanspruchnahme
einer Unterrichtsveranstaltung bei der dem
Museumsdienst angeschlossenen Museumsschule empfohlen.
Die Kosten betragen dann pro Projekttag pauschal 25,00
Euro.

Ungeachtet dessen, dass die Angebote der Museumsschule
pädagogisch anspruchsvoll - für Kinder möglicherweise
sogar spannender als eine Museumsführung sein können -
handelt es sich dabei nach unserer Auffassung um
unterschiedliche Angebote.

Daher fragen wir an:

1. Worin gleichen bzw. unterscheiden sich die beiden Angebote „Führung“ und „Unterrichtsveranstaltung der Museumsschule“, sodass zweitgenanntes als Alternativangebot für „wirtschaftlich weniger leistungsfähigen Schul-klassen“ empfohlen wird.
2. Wie wird die „wirtschaftliche Leistungsfähigkeit einer Schulklasse“ definiert und wie wird diese überprüft?
3. Welche Schulklassen - differenziert nach Schulformen - im Stadtbezirk Ehrenfeld sind als „wirtschaftlich weniger leistungsfähig“ einzustufen?
4. Der Beitrag für eine Unterrichtsveranstaltung der Museumsschule betrug bisher pro SchülerIn 0,75 €. Ausgehend von einer Klassenstärke von durchschnittlich 20 SchülerInnen verteuert sich das Angebot auf 1,25 € pro Kopf. Ist das Entgelt von den SchülerInnen bzw. deren Erziehungsberechtigten aufzubringen oder steht den Schulen hierfür ein entsprechendes Budget zur Verfügung?
5. Es gibt - zumindest im Stadtbezirk Ehrenfeld - auch „wirtschaftlich weniger leistungsfähige“ Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderhorte: Gibt es für die Kinder ebenfalls vergünstigte, ggf. alternative Angebote?

Mit freundlichen Grüßen

Hans Peter Juretzki

Petra Bossinger

Fraktionsvorsitzender
Bezirksvertreterin